

LOCHAU PRESSANT

AKTIONS - UND INFORMATIONENZEITUNG DER GEMEINDE LOCHAU

Bürgerversammlung für das Projekt "Gemeinschaftshaus"

Donnerstag, 3. April, 19 Uhr, Typico-Haus, Informationsveranstaltung

Liebe Lochauerinnen und Lochauer!

Nur wer gut informiert ist, kann mitreden und entscheiden. Darum war es mir beim viel diskutierten Projekt „Gemeindeamt NEU“ wichtig, dass die Gemeindegemeinschaft in der letzten Gemeindevertretungssitzung am 18. März 2014 von den Fachleuten umfassend über den Architekturwettbewerb, die Jurierung und das Siegerprojekt im Besonderen informiert werden. Auch Sie, liebe Lochauerinnen und Lochauer, möchte ich in diesem Sinne am Donnerstag, 3. April, um 19 Uhr zu einer öffentlichen „Bürgerversammlung“ in die Ausstellungsräumlichkeiten im ehemaligen Typico-Gebäude einladen. Hier können alle eingereichten Pläne und Modelle noch einmal besichtigt werden, Architekten informieren vor Ort und stellen sich mit mir der Diskussion.

Siegerprojekt gekürt

Das Siegerprojekt der Architekten Helmut Kuess und Manfred Koller hat nicht nur die Jury unter dem Vorsitz des Fachpreisrichters Arch. Bernhard Marte vollends

begeistert, auch die Qualität des Gesamtprojektes und die Funktionalität mit einer übersichtlichen Erschließung des viergeschossigen Gebäudekomplexes für die künftigen „Bewohner“ mit Gemeindeamt, Sparkasse, Polizeistützpunkt und Gemeinschaftsarztpraxis samt einer Zentrums-tiefgarage mit insgesamt 50 Stellplätzen hat allgemein überzeugt. Dazu kommt als großer Mehrwert für die Gemeinde und die Bevölkerung die städtebauliche Positionierung am bewährten Standort als starke Mitte von Lochau mit Pfarrkirche, Pfarrheim, Sozialzentrum, Typico-Gebäude, Gemeinschaftshaus Gemeindeamt und „Münst-Hüsle“ samt einem schönen Vorplatz mit einer durchläufigen Sichtbeziehung zu Berg und See.

Ein Amt für den Bürger

Ein Gemeindeamt oder „Rathaus“ ist nicht nur Sitz einer öffentlichen Verwaltung. Darüber hinaus ist es auch ein Symbol für die Menschen in der Gemeinde, es ist ihre zentrale Anlaufstelle, ihre politische Vertretung und ein vielfach willkommener Ort, an dem man kommuniziert oder sich beraten lässt. Ein Gemeindeamt muss in diesem Sinne jedoch auch baulich "barri-

erefrei und bürgerfreundlich" sein sowie den Mitarbeitern ein zeitgemäßes, effizientes Arbeitsumfeld bieten, dies ganz im Dienste und zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger. Da braucht es unter anderem auch geeignete Räumlichkeiten, in denen die Bewohner mit ihren Anliegen zu ihrer Verwaltung kommen können.

Im „Bürgerservice“, als dem zentralen Mittelpunkt im Gemeindeamt, werden die Wünsche der „Kunden“ gleich erledigt oder an die zuständigen Sachbearbeiter weitergeleitet. Dabei spielen natürlich auch Datenschutz und Diskretion eine Rolle. Ein Gemeindeamt muss also funktionieren und nicht nur repräsentieren.

Langjährige Planungen

Unser Gemeindeamt aus den 30er Jahren ist ein „typisches Kind seiner Zeit“ mit eigenem Charme und auch mit emotionalen Bezügen behaftet. Es besitzt jedoch nur mäßigen baukulturellen Wert und kann nicht als „erhaltenswert“ im Sinne des Denkmalschutzes eingestuft werden. Hingegen ist der Standort des Gemeindeamtes unbestritten der geeignetste Platz im Dorf.

Schon in den 80er Jahren stand der

"Grüß di Gott mi subrs Ländle"

Flurreinigung am Samstag, 29. März, 9 Uhr

In ganz Vorarlberg werden am Samstag, 29. März, Flurreinigungen durchgeführt. Auch die Gemeinde Lochau bittet um Unterstützung dieser Aktion durch Ihre aktive Mithilfe. Treffpunkt ist **um 9 Uhr bei der "Alten Fähre"**, wo die Gruppeneinteilung stattfindet.

Einsatzgebiete sind wie jedes Jahr das Seeufer sowie der Waldrand oder die

Wiesen entlang von Bächen und Wegen. Alle Helferinnen und Helfer sind danach zu einer Jause bei der "Alten Fähre" im Hafen eingeladen.

Auf Ihre Unterstützung freuen sich die Abfallberater Bernhard Schneider und Helmut Smolnik. Sie sind bei Fragen im Wirtschaftshof unter T 05574 52265 17 zu erreichen.



Bedarf für zweckmäßigere Räumlichkeiten für die Gemeindeverwaltung zur Diskussion.

Noch unter Bürgermeister Wilfried Schallert wurde ein Architekturwettbewerb „Gemeindeamt NEU“ für einen Umbau, Ausbau oder Anbau für das schon damals in die Jahre gekommene Gebäude ausgeschrieben. Doch es kam kein Projekt zur Ausführung, da mit dem Altbestand allein nicht die gewünschte Verbesserung erzielt werden konnte.

Zeitgemäßer Neubau

Nach nun weiteren 30 Jahren haben wir nicht nur die Chance, sondern auch die Verpflichtung, die veraltete und nicht mehr zeitgemäße Infrastruktur für eine bürgerfreundliche Gemeindeverwaltung neu zu organisieren. Auch dringend notwendige Sanierungen vom Keller bis zum Dachboden machen eine Neuausrichtung höchst notwendig. In den feuchten Kellern sind die Archive übervoll. Die Ablagemöglichkeiten für das Bauamt mit Hoch- und Tiefbauten sowie für die Finanzverwaltung sind am Limit und nicht mehr übersichtlich. Dasselbe gilt für das Sekretariat, für das Standesamt und das Meldeamt. Nach dem Krieg, als die Gemeinde Lochau im Jahre 1947 wieder selbständige Gemeinde wurde, arbeiteten drei Personen in der Gemeindeverwaltung, und dies mit Bleistift und Papier sowie einer einzigen alten Schreibmaschine.

Heute haben wir allein in der Verwaltung 13 PC-Arbeitsplätze, und die Aufgaben einer Gemeinde nehmen stetig zu. Da entspricht die räumliche Infrastruktur im Sinne von „bürgerfreundlich, behindertengerecht und vertraulich“ schon lange nicht mehr den Anforderungen einer zeitgemäßen Gemeindeverwaltung für einen Ort mit über 6.000 Einwohnern.

Auch die Polizei wünscht sich schon über zehn Jahre neue und moderne Räumlichkeiten. In der medizinischen Versorgung liegt die Zukunft auf familienfreundlichen Gemeinschaftsarztpraxen. In diesem Sinne liegt von heimischen praktizierenden Ärzten schon ein schriftliches Ansuchen für die Anmietung von Praxisräumen im neuen Gebäude vor.

Und die Sparkasse möchte ebenfalls ins neue „Gemeinschaftshaus“ einziehen, auch um den Standort in Lochau zu sichern.

Anmietung von Räumlichkeiten im Typico-Gebäude

Mit dem Beschluss zur Ausschreibung eines einstufigen Architekturwettbewerbes für das Projekt „Gemeindeamt NEU“ wurde bereits im Vorfeld die Adaptierung entsprechender Ausweichmöglichkeiten für die Gemeindeverwaltung während der Bauphase ins Auge gefasst. Da bot die neu gegründete Firma photinus GmbH & Co KG im ehemaligen Typico-Gebäude der Gemeinde in unmittelbarer Nachbarschaft höchst willkommene Räumlichkeiten zur Anmietung an.

Nach einem einstimmigen Beschluss im Gemeindevorstand hat dann die Gemeindevertretung mit großer Mehrheit, von 27 Gemeindefrakturen stimmten nur drei Mandatäre der Liste „Grüne Leiblachtal“ dagegen, mit der Firma photinus ab Jänner 2014 eine befristete Miete vereinbart. Nach dem Baubeschluss für das „Gemeindeamt NEU“ könnte daher mit sofortiger Wirkung der Umzug der Gemeindeverwaltung ins Nachbarhaus erfolgen.

In diesem Zusammenhang sind auch die folgenden Hintergrundinformationen nicht uninteressant: Im Dezember 2012 musste die Firma EPS soltec Solartechnik GmbH in Hörbranz Insolvenz anmelden. Die beiden engagierten Unternehmer Reinhard Weiss und Martin Kessler übernahmen in der Folge die wegweisenden Technologien von EPS soltec und wollen nun die innovativen Produkte einer solaren Wege- und Straßenbeleuchtung zu neuen Erfolgen führen.

Mit Erfahrung und Unternehmerteil, mit Liebe zur Nachhaltigkeit und ausgestattet mit sicherem „Boden unter den Füßen“ startete die hierfür neu gegründete Firma photinus GmbH & Co KG im April 2013 in Lochau neu durch. Von der Firma Typico wurden das Erdgeschoss, der erste Stock und die Kellerräume angemietet. Die Firma photinus hat sich in diesen wenigen Monaten bereits ausgezeichnet entwickelt. Mit ihrem Produkt „Solare LED Beleuchtung“ ist man international erfolgreich tätig und leistet damit zudem auch einen ökologischen Beitrag zur erneuerbaren Energie.

Der Mitarbeiterstand konnte seit der Neugründung bereits von neun auf 15 Mitarbeiter erhöht werden.

Nach Rücksprache mit den Gemeindeverantwortlichen hat die Firma photi-

nus über all die Monate die Räumlichkeiten im Erdgeschoss für die Gemeinde als „Ausweichlokal“ für die Gemeindeverwaltung während der Bauphase des Projektes „Gemeindeamt NEU“ freigegeben. Und seit Jänner 2014 läuft ein befristeter Mietvertrag.

Die Anmietung dieser Räumlichkeiten für die Gemeindeverwaltung, direkt im Nachbarhaus und barrierefrei für die Bürger, ist auf alle Fälle günstiger als kostspielige „Containeraufbauten“ in der Schulwiese. Und auch das darf an dieser Stelle noch angemerkt werden: An diesem Firmensstandort startete die Firma Typico im Jahre 1994 mit vier Personen. Heute ist diese Firma weltweit aktiv und mit 55 Mitarbeitern auch der größte Betrieb in Lochau. Diesen Erfolg wünsche ich auch der Firma photinus.

„Gemeinschaftshaus“ für Lochau und seine Bürger

Nach diesem „Bürgerinformationsabend“ gilt es dann, diese Chance mit einem entsprechenden Beschluss durch die Gemeindevertretung zu ergreifen und das wohl bestens gelungene Siegerprojekt „Gemeindeamt NEU“ mit verlässlichen Partnern auch umzusetzen. Ihnen allen wünsche ich, dass Sie Ihre Freizeit und die Osterfeiertage genießen können! Der Lochauer Terminkalender bietet hierfür eine Vielfalt von Veranstaltungen!

Euer
Bürgermeister
Xaver Sinz



Sicherheitsstammtisch

Das Bundesministerium für Inneres in Wien und die Polizei vor Ort wollen künftig noch enger mit der Bevölkerung zusammenarbeiten. Durch das Projekt "Sicherheit in unserer Gemeinde" soll die Partnerschaft zwischen den örtlichen Exekutivbediensteten, der Gemeinde und der Bevölkerung gestärkt werden.

So findet am Mittwoch, 2. April, um 20 Uhr im Feuerwehrhaus der "1. Lochauer Sicherheitsstammtisch" statt, zu dem die Bevölkerung von Lochau und Eichenberg herzlich eingeladen ist.

Peter Pörnbacher präsentiert das

Lochauer Dorfgeschehen von 2011 bis 2014

**Freitag, 25. April, 19.30 Uhr,
im Vereinshaus "Alte Schule"**

Auf zahlreiche Teilnahme freuen
sich Peter Pörnbacher und der
Veranstalter "Kulturausschuss der
Gemeinde Lochau"

Freiwillige Spenden zu Gunsten
von
"Mitand - Fürand z'Lochau"

Herzliche Einladung zum

SUPPENTAG

**Palmsonntag, 13. April 2014
10 bis 14 Uhr
im Pfarrheim Lochau**

Wir verwöhnen Sie gerne mit Flädle-
suppe, Gerstensuppe, Gulaschsuppe
und Wienerle, dazu gibt es diverse
Getränke und zum Dessert unsere
hausgemachten Kuchen.

Der Missionskreis und die
Arbeitsgemeinschaft Katholischer
Soldaten freuen sich auf Ihren Besuch!

PRESSANT

& DIE TERMINE

Samstag, 29. März, 9 Uhr

"Grüß di Gott mi subrs Ländle"
Landschaftsreinigung in Lochau
Treffpunkt für alle HelferInnen
bei der "Alten Fähre" im Hafen

Mittwoch, 2. April, 20 Uhr

Sicherheitsstammtisch im
Feuerwehrhaus (siehe Seite 2)

Donnerstag, 3. April, 19 Uhr

Informationsabend "Gemeinschafts-
haus" im Typicogebäude

Freitag, 4. April, 19 Uhr

"Seidenstraße" - Reisebericht von
Karlheinz Lerchenmüller im Pfarrheim

Samstag, 5. April, 20 Uhr

"Konzert zur Frühlingszeit" des Musik-
vereines Lochau in der Sporthalle

Donnerstag, 10. April, 19 Uhr

Generalversammlung des Kranken-
pflegevereines mit Fachvorträgen

Freitag, 11. April, 19.30 Uhr

"Musikalisches Freundschaftsspiel"
Musikschule Leiblachtal gegen Musik-
schule Liechtenstein im Pfarrheim

Samstag, 12. April, 19.30 Uhr

Preisjassen des Elternvereines
in der Festhalle

Donnerstag, 24. April bis

Sonntag, 30. April

"Zirkus Kaiser" auf der Schulwiese

Freitag, 25. April, 19.30 Uhr

"Lochau von 2011 bis 2014"
präsentiert von Peter Pörnbacher

Samstag, 26. April, 10 bis 14 Uhr

"Tag der offenen Tür" der
Musikschule Leiblachtal in Hörbranz

Samstag, 10. Mai

Internationales Stockschießturnier

9 bis 14 Uhr

"Loufa und Healfa"
(siehe Seite 5 und Beilage)

Fachvorträge von Notar Mag. Huber-Sannwald und Dr. Gottfried Feurstein

Donnerstag, 10. April, um 19 Uhr im Feuerwehrhaus

Themen sind unter anderem Möglichkeiten der Liegenschaftsübergabe zu Lebzeiten,
Vorsorgevollmacht, Heimaufenthalt-Auswirkungen auf bereits übergebene Liegenschaf-
ten, Patientenvollmacht. Danach um ca. 20 Uhr

Generalversammlung des Krankenpflegevereines

Auf der Tagesordnung stehen: Rechenschaftsbericht, Änderung der Statuten und Neu-
wahl des Vorstandes. Die Obfrau Sabine Ill bedankt sich bei allen Mitgliedern für die
pünktliche Einbezahlung der Mitgliedsbeiträge und für die großzügigen Spenden!

Pfarrliche Termine

Mittwoch, 2. April

18 Uhr, Kreuzwegandacht

Freitag, 4. April

Krankenkommunion

Samstag, 5. April

9 Uhr, Glaubensseminar - Vergebung:

Penicillin für die Gemeinschaft

Sonntag, 6. April

10.30 Uhr, Jesusfeier im Pfarrheim

14 Uhr, Osterbasteln

Mittwoch, 9. April

18 Uhr, Kreuzwegandacht

Donnerstag, 10. April

18 Uhr, Glaubensseminar - Entscheidung:
Ich bleibe online / Gemeinschaft - das
Programm Jesu

Sonntag, 13. April

9.30 Uhr, Palmsonntag - Familienmesse
Palmweihe im Schulhof der Mittelschule,
anschließend Prozession mit dem Musik-
verein Lochau zur Kirche

10.30 Uhr, Suppentag im Pfarrheim

Mittwoch, 16. April

18 Uhr, Kreuzwegandacht

Gründonnerstag, 17. April

20 Uhr, Abendmahlsfeier mit dem Chor
Generations

Karfreitag, 18. April

15 Uhr, Kinderkreuzweg

20 Uhr, Karfreitagliturgie gestaltet von der
Männerschola

Karsamstag, 19. April

8 - 12 Uhr, Gebet in der Friedhofskapelle

11 Uhr, Österliche Speisensegnung

21 Uhr, Osternachtsfeier mit dem Chor
Generations

Ostersonntag, 20. April

10 Uhr, Familienmesse mit Gospels

Ostermontag, 21. April

10 Uhr, Hl. Messe

Freitag, 2. Mai

Krankenkommunion

19.30 Uhr, Maiandacht in der Kapelle am
Grünegger



Gesundheitsgymnastik jeden Dienstag um 17 oder 18 Uhr für Frauen im Gymnastiksaal der Volksschule.
Männerturnen um 8.45 Uhr in der Sporthalle.

Sprachencafe

Samstag, 12.4.2014

Samstag, 10.5.2014

9 Uhr im Brockenhaus

Willkommenstreff

für neuzugezogene Lochauerinnen und Lochauer am

Samstag, 17. Mai 2014,

im Brockenhauscafe

Rechtsanwalt-Sprechstunde kostenfrei

über Ehe-/Familienrecht, Schadenersatz-
Gewährleistungsrecht, Mietrecht,
Grundstücks- und
Wohnungsangelegenheiten etc.

Gemeindeamt

Mittwoch, 16. April, um 18 Uhr

RA Mag. Joachim Matt

Notarielle Amtstage

Kostenlose Rechtsauskünfte z.B. über
Lebensgemeinschaft, Heimaufenthalt,
Geh- und Fahrrecht, Schenkung, Kauf,
Testament, Grunderwerbssteuer

Gemeindeamt

Donnerstag, 21. Mai, um 18 Uhr

Notar Dr. Ivo Fussenegger

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Xaver Sinz

Redaktionelle Bearbeitung: Margit Kronreif
margit.kronreif@lochau.at

Verlagspostamt: A-6911 Lochau

Werbung in der amtlichen Mitteilung
"Lochau Pressant"

kommt in jeden Haushalt.

Für die Ausgabe am 9. Mai

ist am Dienstag, 22. April 2014,

Redaktionsschluss!

SENIORENBUND LOCHAU

Mittwoch, 23.4., nachmittags, Betriebs-
besichtigung bei der Fa. Häusle/Helbock

Pensionistenverband Leiblachtal

Samstag, 29.3., 14 Uhr, Preisjassen im
Rankstüble Hörbranz, Nenngeld Euro 8.
Bitte um Anmeldung unter T 0660
1212749

Mittwoch, 2. April, 14 Uhr, Monatstref-
fen im Vereinshaus "Alte Schule", Gast ist
Manfred Lackner

Montag, 7. und 28. April, Kegeln und
Jassen im Rankstüble Hörbranz

Genusswandern für AKTIVE

Jeden ersten Donnerstag von 13.30 Uhr
bis 19 Uhr Wanderung mit Elisabeth
Welte zu den schönsten Naturjuwelen
im Ländle, und dies bei jeder Witterung.

**Information und Anmeldung bei
Hehle Reisen, T 43077**

Trauercafe

von 14.30 bis 17 Uhr im Pfarrheim

Nächster Termin:

12. April

Beauty Nails Conny's Nagelstudio

Rickenbacherstraße 138, Lindau,
gleich nach der Grenze

Arbeite mit säurefreiem Gel. Neumodel-
lage Euro 70, Auffüllen Euro 45-48 je
nach Design. Terminvereinbarungen
unter T 00498382 6043657 oder
T 04917623511577

Kleinanzeige

Bregenz Stadtwohnung (54 m²) in der
Nähe der Pfänderbahn mit Gartenanteil
und Tiefgarage von Privat zu vermieten.
Info unter T 0676 6905423

Ärzte / Apotheken Wochenenddienste

Samstag 29. März Dr. Anwander
Sonntag 30. März Dr. Stuckenberg

Martin-Apotheke Lochau

Samstag, 05. April Dr. Michler
Sonntag 06. April Dr. Trplan

Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

Samstag 12. April Dr. Anwander
Sonntag 13. April Dr. Bannmüller

Martin-Apotheke Lochau

Samstag 19. April Dr. Fröis
Sonntag 20. April Dr. Trplan

Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

Montag 21. April Dr. Stuckenberg
Sonntag 27. April Dr. Bannmüller

Martin-Apotheke Lochau

Samstag 26. April Dr. Michler
Sonntag 27. April Dr. Bannmüller

Martin-Apotheke Lochau

Donnerstag 01. Mai Dr. Trplan
Sonntag 04. Mai Dr. Anwander

Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

Samstag 03. Mai Dr. Trplan
Sonntag 04. Mai Dr. Anwander

Leiblachtal-Apotheke Hörbranz

Martin-Apotheke Lochau

Fußpflegestudio Monika Magg

Rickenbacherstraße 138, Lindau,
gleich nach der Grenze

Biete 1x Fußpflege um Euro 23.

Terminvereinbarungen

unter T 00498382 8999475 oder

www.fusspflege-bodensee.de



Offenes Singen

mit Hansjörg Baldauf am

Mittwoch, 9.4.2014

Mittwoch, 7.5.2014

15 Uhr, im Vereinshaus
"Alte Schule"

Ausschreibung "Loufa und Healfa" 42 km Samstag, 10. Mai

Der Vorstand des LaufTreff Leiblachtal ist nicht nur bestrebt, seinen Mitgliedern ein Trainings-, Wettkampf- und Spaßprogramm zu bieten, sondern möchte im Jahr 2014 mit dem Laufevent „Loufa und healfa“ einen weiteren Akzent im jungen, aber rührigen Verein setzen. Nachdem ein Team des LaufTreff Leiblachtal an einer ähnlichen Veranstaltung in Deutschland teilgenommen hatte und davon sehr beeindruckt war, galt es als beschlossen, in Lochau den Event „Loufa und healfa“ ins Leben zu rufen.

Der Reinerlös aus Spenden, Anmeldegebühren und Gastronomie wird zwischen einem aktuellen Schicksal im Leiblachtal und einer Kinderorganisation in Vorarlberg aufgeteilt.

Der Termin des Laufevents „Loufa und healfa“ ist am Samstag, 10. Mai 2014. Wir freuen uns auf viele lauf- und spendenfreudige Teilnehmer und Zuschauer. Anmeldungen - siehe Beilage!

FAHRRAD WETTBEWERB 2014 startet wieder und Lochau ist dabei!

Die Motivation ist groß: Im Ländle sind im Vorjahr mehr als 10.400 Personen über 7,6 Millionen Kilometer geradelt. Beim FAHRRAD WETTBEWERB 2014 wollen Vorarlbergs Gemeinden, Betriebe und Vereine dieses tolle Ergebnis abermals übertreffen. Auch unsere Gemeinde macht wieder mit und freut sich auf eine rege Teilnahme unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Jeder kann mitmachen und gewinnen

Mitmachen kann jeder, der ein Fahrrad hat. Ab Mitte März einfach unter www.fahrradwettbewerb.at oder bei der Gemeinde anmelden und losradeln. Alle Teilnehmer, die bis 8. September mehr als 100 Kilometer sammeln, nehmen an der Verlosung attraktiver Preise teil.

Umsatteln im Alltag

Im Mittelpunkt steht die Freude am Radfahren im Alltag. Ob zur Arbeit, zum Einkaufen oder für die kurzen Wege zwischendurch: Das Rad ist in vielen Fällen die praktische, günstige und gesunde Alternative zum Auto. Immerhin ist die Hälfte aller Autofahrten in Vorarlberg kürzer als 5 Kilometer, ein Drittel sogar kürzer als 2,5 Kilometer.

Sich und der Umwelt etwas Gutes tun

Vorarlberger sind begeisterte Radler. Schon jetzt hat unser Bundesland den höchsten Fahrrad-Anteil in ganz Österreich. Neben dem aktiven Umweltschutz zahlt sich der Umstieg aufs Fahrrad angesichts steigender Treibstoff-Preise auch finanziell aus. Zudem steigert Radfahren das Wohlbefinden und hält fit und jung. Wer beim FAHRRAD WETTBEWERB 2014 mitmacht, ist also auf jeden Fall ein Gewinner!

Der FAHRRAD WETTBEWERB startet landesweit am 24. März. Alle weiteren Informationen gibt es im Internet unter www.fahrradwettbewerb.at oder im Gemeindeamt bei Erhard Ploss.



Liebe Lochauerinnen und Lochauer!

Mit neuem Charme und in bekannter Manier eröffnet am **Dienstag, 15. April, die "Alte Fähr"** unter frischer Führung die Saison 2014

Mit bodenständiger Regionalküche, frischgebackenen Kuchen und Eisvariationen ist für jeden Gusto gesorgt.

Unsere Devise lautet: Zuvorkommender Service, genussvoll und erlebnisreich, in der einzigartigen Atmosphäre am See. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 9 bis 23 Uhr, Montag ist RUHETAG,

aber im Juni, Juli und August haben wir täglich geöffnet!

Wir freuen uns auf EUCH
Charly Weltle und Yvonne Guschl mit Team

Leiblachtaler Obst-, Gartenbau- und Landschaftspflegeverein

der Gemeinden Hohenweiler, Lochau, Möggers und Eichenberg lädt zu den folgenden Besichtigungen ein:

Wanderung im „Schollomoos“

und Besichtigung der Gärtnerei Dür

Freitag, 18.4.2014, 16 Uhr, Treffpunkt bei der Gärtnerei Dür, 6861 Alberschwende, Gschwend 886. Ein sehr gut gepflegter Spazierweg führt durch Birkenwälder. Gehzeit ca. 1 Stunde. Besichtigung der Gärtnerei ab 17.30 Uhr.

„Gärtners Gold“ ist ein gut angesetzter Kompost

Freitag, 25.4.2014, 14 Uhr, Treffpunkt bei Alois Heidegger, Sätels, Haus 31, Möggers (Bushaltestelle am Haus) Mit Josef Bereuter aus Alberschwende setzen wir einen Komposthaufen an, um dann nach wenigen Monaten eigene Gartenerde zu erhalten. Anschließend gemütlicher Hock mit kleiner Jause. Josef Bereuter wird über seine "Hilfe zur Selbsthilfe" - Projekte in Ecuador, Peru und Äthiopien berichten.

Gärtnerische Grüße - Obfrau Ruth Heidegger



aufbruch



**DAS FRÜHLINGSKONZERT
DES MUSIKVEREINS
LOCHAU
SAMSTAG
5. APRIL 2014
20.00 UHR
SPORTHALLE
LOCHAU**

LEITUNG: MATTHIAS WALSER

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM
KULTURAUSSCHUSS

EINTRITT:
FREIWILLIGE SPENDE

MERCURY
JAN VAN DER ROOST

FUNICULI FUNICULA
LUIGI DENZA / ARR. YO GOTO

MARSCH DER JANITSCHAREN
ANDRÉ ERNEST MODESTE GRÉTRY /
ARR. GERHARD BAUMANN

ENCHANTED SPACES
SAMUEL R. HAZO

THEATRE MUSIC
PHILIP SPARKE

EXULTATE
NAOYA WADA

ROGER CICERO MEDLEY
ROGER CICERO / ARR. PETER SCHÜLLER

CHICAGO MEDLEY
CHICAGO / ARR. JOHN WASSON

PROGRAMMÄNDERUNGEN
VORBEHALTEN!



www.mv-lochau.at

energie: autonom

Photovoltaik-Aktion 2014 Landeshauptstadt Bregenz & Leiblachtal Haushaltsstrom selbst erzeugen!

BREGENZ

e⁵
energieregion
leiblachtalKlima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark

Den Haushaltsstrom selbst erzeugen? Kein Problem mit der PV-Aktion: Eine sonnige Sache!

Die Energieregion Leiblachtal und die Landeshauptstadt Bregenz haben in Zusammenarbeit mit dem Energieinstitut Vorarlberg und mit regionalen Betrieben ein attraktives PV-Paket für Sie zusammengestellt.

Alles aus einer Hand!

Sie müssen sich um nichts kümmern, denn die Module und nötigen Maßnahmen bekommen Sie nun alle aus einer Hand. Von der Planung über die Förderabwicklung bis zur Inbetriebnahme haben Sie nur einen einzigen Ansprechpartner, der sich um alle nötigen Schritte kümmert. So können Sie sich darauf verlassen, dass alles fachgerecht und termintreu ausgeführt wird.



Johann Wurhofer
Austria Solar Preisträger 2005

Johann Wurhofer berichtet im Rahmen der Infoveranstaltung zur PV-Aktion über seine Aktivitäten und die Möglichkeiten, durch eigene Initiative einen Schritt in Richtung Energieautonomie zu tun.

Keine versteckten Kosten!

Die regionalen Betriebe, die im Rahmen dieser PV-Aktion alles ausführen, was Sie für Strom aus der Sonne benötigen, bieten Ihre Leistungen zu einem attraktiven Preis an.

Ohne versteckte Kosten!

Qualität hat Priorität!

Die Qualität ist durch einen 25-Punkte Katalog gesichert, zu welchem sich jeder der ausführenden Betriebe verpflichtet. Die Kriterien reichen von einer Mindestgarantie bis hin zur Schulung des Anlagenbetreuers und dem Nachweis, dass alle **Module in der EU gefertigt** werden. Zudem werden stichprobenartig vom Energieinstitut Vorarlberg die Anlagen überprüft, ein Ertragsmonitoring stellt sicher, dass die Anlage auch liefert, was sie liefern soll.

Informationsabende

Dienstag, 1. April 2014 - 19:00 Uhr
Bregenz, Gössebräu

Montag, 7. April 2014 - 20:00 Uhr
Hohenweiler, Hokus

5 kWp
Photovoltaik
für ihr Zuhause
aus einer Hand
• hohe Qualität
• zum Fixpreis

Photovoltaik zahlt sich aus

Eine 5 kWp-PV-Anlage zur Abdeckung des eigenen Stromverbrauchs refinanziert sich über die Lebensdauer.* Und zwar über die Eigenverwertung und den Verkauf des überschüssigen Stroms. Somit ist Ihr Beitrag zu einer unabhängigen Energieversorgung, zu regionaler Wertschöpfung und zum Klimaschutz kostenneutral.

*Die Rahmenbedingungen der Berechnung: Lebensdauer der Anlage 25 Jahre, ein Wechselrichtertausch, jährliche Kosten für Versicherung berücksichtigt, 2,5% jährliche Strompreissteigerung und 20% Eigenverbrauch des produzierten Stroms.

Wir tun alles für Sie...

Der Partnerbetrieb der PV-Aktion ist Ihr einziger Ansprechpartner während der gesamten Abwicklungsdauer. Er kümmert sich um Ihre Anlage bei der Gemeinde, beim Netzversorger und beim Land. Beim Dachdecker und Elektriker. **Von der Planung bis zur Inbetriebnahme.** Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen, bei der Förderaktion des Klimafonds 2014 mitzumachen.

Alle Infos auf der Infoveranstaltung.

Informationsabende

Dienstag, 1. April 2014 - 19:00 Uhr
Bregenz, Gössebräu

Montag, 7. April 2014 - 20:00 Uhr
Hohenweiler, Hokus



EQ-Systems



**Kommen Sie vorbei
und lassen Sie
sich dieses
attraktive Angebot
nicht entgehen!**

Die teilnehmenden Betriebe sind vor Ort und freuen sich auf das Gespräch mit Ihnen.

Die regionalen Betriebe bieten im Rahmen der PV-Aktion das „Rundum-Sorglos-Paket“ an. Egal bei welchem dieser Betriebe Sie bestellen, Sie erhalten ein Paket, das den hohen Qualitätsanforderungen entspricht zum garantierten Preis.

EQ-Systems GmbH

Wuhrkopfweg 1
6921 Kennelbach
T 0664 / 92 399 95

CleverSun Energy Systems HandelsgmbH

Quellenstraße 45
6900 Bregenz
T 05574 / 54 430

S.E.T Solarenergietechnik GmbH

Bubenried 2
6914 Hohenweiler
T 0664 / 45 393 85

edirektsolar GmbH

Holzriedstraße 33
A-6960 Wolfurt
T 05574 / 23 891

Josef PIRCHER BetriebsGmbH

Belruptstrasse 44
6900 Bregenz
T 05574 / 42 72 1 - 1

Stecher Elektrotechnik

Alberlochstraße 7
6911 Lochau
T 05574 / 53 565



Leiblachtaler Jubiläums-Jahrgänger-Treffen

Feiert euren runden Geburtstag mit euren "Jahrgängern" beim Lochauer Dorffest am Samstagabend, dem 26. Juli 2014, in der Open-Air-Arena im Schulhof!

Alle Jubiläums-JahrgängerInnen der Jahrgänge 1994, 1984, 1974, 1964, 1954, 1944, 1934 und 1924 sind herzlich zu einem "Leiblachtaler Jubiläums-Jahrgänger-Treffen" beim traditionellen Lochauer Dorffest eingeladen.

Dies natürlich mit einem besonderen Programm: Um 19.30 Uhr sammeln sich die Jubilare auf dem Parkplatz vor dem Sportheim Am Hoferfeld in Lochau. Anschließend marschieren die einzelnen Gruppen zusammen mit der Bundesmusikkapelle Aschau bei Kirchberg aus

Tirol und dem Vespa-Club Vorarlberg durch den Ort Richtung Schulhof. Auf dem Festgelände erwartet euch ein Dämmerschoppen-Konzert der Gastkapelle, danach ist Jubel, Trubel, Heiterkeit und Tanz mit dem "Riedberg-Quintett" angesagt. Eine sicherlich willkommene Gelegenheit, sich im "Jubiläumsjahr" zu treffen und miteinander in fröhlicher Runde auch mit der Familie und Freunden "diesen runden Geburtstag" zu feiern!

Die Jubiläums-JahrgängerInnen sowie die Vespa-FahrerInnen, die bei diesem kleinen Umzug mit dabei sind, haben natürlich freien Eintritt. Bei Regenwetter entfällt der Umzug, doch gefeiert wird trotzdem.

Alle Informationen und Tischreservierungen bei einer größeren Runde beim Musikverein Lochau (Vorstand Wolfram Baldauf) unter T 0664 8826 9070.

Dorffestprogramm 2014

Donnerstag, 24. Juli, 20 Uhr, Konzert der Militärmusik Vorarlberg, danach spielen die "Lochauer Bierblösn"

Freitag, 25. Juli, 20 Uhr, Brian & Max,

21.30 Uhr, Kronehit Vibration Night Disco
Samstag, 26. Juli, 19.45 Uhr, Umzug und Dämmerschoppen mit der Gastmusik, anschl. Riedberg-Quintett

Sonntag, 27. Juli, 10 Uhr, Gottesdienst im Schulhof, anschl. Frühschoppen-Konzert der Gastmusik

Denyse K. Cadotsch-Schaffner
Energetische Therapien
Lebens- und Ernährungs-
beratung sowie Seminare



Ruggburgstraße 22, 6911 Lochau
T 0664 427 69 20 oder
T 0041 79 669 30 25
denyse@denysecadotsch.info

- Energetisch-Spiritueller Arbeiten in Anlehnung an die Schulmedizin
- Coaching und Lebensberatung
- Ernährungsberatung und Philosophie des Ayurveda
- Lichtquantentherapie
- Seminare

Wir freuen uns auf Ihre telefonische Terminvereinbarung!

Fehlerteufel
Abfallkalender April 2014

WICHTIG:
Die Papierabholung
Pfänder erfolgt
am
Dienstag, 22.04.2014

Windkraftanlage für die Leiblachtaler

Die Stimmung beim Bürgerdialog am 12. März in Möggers für ein mögliches Windkraftwerk am Pfänderrücken beflügelt und bestätigt Projektbetreiber und BürgerInnen gleichermaßen. Fast auf den Tag genau 3 Jahre nach dem Reaktorunglück von Fukushima unterstützen die anwesenden BürgerInnen das Projekt einer Windkraftanlage als wichtigen und sichtbaren Beitrag für eine atom- und frackingfreie Energiezukunft. Gleich bei der Eröffnung des von Kuno Sohm moderierten Dialoges befürwortet der Hörbranner Altbürgermeister Severin Sigg ein Windkraftwerk am Pfänder. „Die Vorteile überwiegen die Nachteile“, wie eine der Teilnehmerinnen mit großer Zustimmung aus der Runde die Situation zusammenfasst. Auch die anwesenden Bürgermeisterkollegen Georg Bantel und Alfons Rädler bestätigten die stark positive Grundstimmung in der Bevölkerung zu diesem Projekt, das sie auch persönlich unterstützen.

In der Veranstaltung, in der alle Altersgruppen vertreten waren, stellten gerade auch Jugendliche die Forderung an die Politik, hier ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen zu wollen. „Die bisherigen Messergebnisse lassen auch erwarten, dass mit einer einzigen Windkraftanlage etwa sechs Millionen kWh an elektrischer Energie erzeugt werden kann. Genug um 1200 Haushalte mit Strom zu versorgen oder 10 Prozent des Strombedarfs im Leiblachtal abdecken zu können“, wie

Projektleiter Franz Rüb erklärt. Finanzierung durch Beteiligung der BürgerInnen ist auch der Schlüssel im Geschäftsmodell, das aktuell von der AEEV für ein mögliches Bürgerwindkraftwerk ausgearbeitet wird. „Denn die BürgerInnen sollen auch den Nutzen haben, wenn eine Windkraftanlage in ihrem Lebensraum errichtet und betrieben wird“, wie Energiekoordinator Bertram Schedler erläutert.

Mit den potentiellen Grundstückseigentümern wurden daher bereits Zufahrtsrechte und Kaufoptionen vereinbart. Auf Basis der laufenden Messungen am Pfänderturm und den LIDAR-Messungen im letzten Jahr wird bis Juni ein banktaugliches Norm-Gutachten zur Wirtschaftlichkeit vorliegen. Umweltverträglichkeitsprüfung und vogelkundliche Gutachten befinden sich in Vorbereitung. Ebenso wird ein regionales Entwicklungskonzept mit Bürgerbeteiligung vorbereitet, was von Seiten des Landes Vorarlberg für ein potentielles Genehmigungsverfahren gefordert wird. Schließlich soll gegen Ende des Jahres das offizielle Genehmigungsverfahren beantragt werden. Zur weiteren Information und Diskussion findet am 23. April im neu eröffneten Kurhaus in Scheidegg die nächste Zusammenkunft von BürgerInnen statt. Ebenso wird die Windkraft ein Schwerpunktthema in der Leiblachtaler Umweltwoche Anfang Juni sein. (Bericht: Bertram Schedler, Energiekoordinator Leiblachtal)



TOYOTA WALTER + VLV UMWELTBONUS

Alle Toyota Hybrid-Modelle NoVA-befreit!

- Mit jedem Toyota Hybrid Versicherungs-Bonusstufe 0!
- Normverbrauch 2,1 bis 4,4 Liter/100 km
- CO₂ Emission 49g bis 101g/km ■ Niedrigste Servicekosten!

**Jetzt Versicherung,
Steuer, Servicekosten
und Benzin sparen!**



AUTOHAUS

WALTER

www.toyota-walter.at

Hofriedenstraße 26, LOCHAU

Tel.: +43(0)5574/45388-0



<http://generalagentur.leiblachtal.vlv.at>
Landstraße 20, LOCHAU, Tel.: +43(0)5574/58309
Josef Mager - Versicherungskaufmann